



Wenn Medien irren

„Entschuldigung!“ stand im Februar 2012 in großen Lettern auf der Titelseite einer „Blick“-Ausgabe ...

„Entschuldigung!“ stand im Februar 2012 in großen Lettern auf der Titelseite einer „Blick“-Ausgabe (ähnlich wie die Bildzeitung in Deutschland). Die „teilweise unzutreffende Berichterstattung“ hatte das Leben eines irrtümlich verfolgten Sozialunternehmers zerstört. Fünf Jahre kämpfte der Mann gerichtlich um die Rehabilitation seines Namens. Man hatte ihm vorgeworfen, Kinder an Sozialeinrichtungen vermittelt zu haben, wo sie körperlich misshandelt wurden. Der „Blick“ machte eine Medienhetze aus der Geschichte. Im Nachhinein musste „Blick“ feststellen, dass die in der Zeitung wiedergegebenen Vorwürfe der Jugendlichen falsch oder zumindest maßlos übertrieben waren. „Diese Einsicht kommt spät. Ich erhielt Drohungen. Psychisch war ich in einer desolaten Situation. Ich wünsche das keinem Menschen“, sagt der Geächtete rückblickend. Private Täter werden üblicherweise mit Haftstrafen belegt, eine Zeitung zahlt schlimmstenfalls Schadensersatz. Einmal mehr wurde ein grober Medienirrtum fünf Jahre zu spät öffentlich bekannt gegeben. Mögen zahlreiche weitere Medienlügen künftig zur aktuellen Zeit auffliegen, denn ein verleumdeter Ruf braucht



länger als nur fünf Jahre, bis er auch nur annähernd wieder rehabilitiert ist.

von mc.

Quellen:

Tages-Anzeiger vom 7.2.2012

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.